

## EINFAHREN

Während der Einfahrzeit unterliegen die noch nicht eingelaufenen Gleitflächen einem erhöhten Verschleiß. Die erste Inspektion nach 1.000 km dient unter anderem Zweck, diesen anfänglichen Verschleiß durch Einstellarbeiten auszugleichen. Rechtzeitige Ausführung der ersten Inspektion gewährleistet optimale Leistung und Lebensdauer des Motors.

Folgende allgemeine Regeln sind zu beachten:

1. Den Motor niemals bei niedrigen Drehzahlen mit Vollgas betreiben. Diese Regel gilt nicht nur während der Einfahrzeit, sondern immer.
2. Während der ersten 1.000 km darf die maximale Dauerdrehzahl von  $5.000 \text{ min}^{-1}$  (U/min) nicht überschritten werden.
3. Bei einem Kilometerstand von 1.000 bis 1.600 km ist die maximale Dauerdrehzahl um  $2.000 \text{ min}^{-1}$  (U/min) zu erhöhen. Lebhaft fahren, die Drehzahl häufig variieren, und Vollgas nur für kurze Sprints benutzen. Die maximale Drehzahl von  $7.000 \text{ min}^{-1}$  (U/min) nicht überschreiten.

4. Ab einem Kilometerstand von 1.600 km kann das Motorrad mit Vollgas gefahren werden. Die maximale Drehzahl von  $13.000 \text{ min}^{-1}$  (U/min) (ROTER BEREICH des Drehzahlmessers) darf jedoch auf keinen Fall überschritten werden.

## VORSICHT

- \* **Der rote Bereich zeigt die Höchstgrenze der Motordrehzahl an. Der Betrieb des Motors in diesem roten Bereich wirkt sich negativ auf die Motorlebensdauer aus.**